

ADB-Artikel

Schmieder: *Karl Christoph S.*, Oberlehrer an der Realschule zu Halle, seit 1812 Director und Schulinspector zu Kassel, geboren am 5. December 1778 zu Eisleben, † am 23. October 1850 zu Kassel, beschäftigte sich vielfach mit mineralogischen Studien in vorherrschend compilerischer Weise. Seiner „Topographische Mineralogie der Gegend von Halle“ 1797 folgte 1800 „Versuch einer praktischen Elementar-Geometrie“ und 1802 „Die Geognosie nach chemischen Grundsätzen dargestellt“. Werke ohne besondere wissenschaftliche Bedeutung. Eine weitläufig geschriebene Publication: „Versuch einer Lithurgik oder ökonomischen Mineralogie“ erschien 1803—1804 und in ähnlicher Weise verfaßt: „Das Gemeinnütziges der Chemie“ 1804—1805. In den Schriften „Ueber Meteorsteine“ (Freiberger gemeinnütz. Nachr. 1805), über die Substitute der Puzzolanerde (Schrift. d. naturf. Ges. in Halle 1810) und über die Wasserdichtmachung der Zeuge 1825 tritt die wissenschaftliche Forschung des Verfassers mehr in den Vordergrund. S. lieferte auch eine Uebersetzung von Theophrast's Abhandlung von den Steinen und Beiträge zu der Encyclopädie von Ersch und Gruber.

Literatur

Poggendorff, Biogr.-litt. Handw. II, 822.

Autor

v. Gümbel.

Empfohlene Zitierweise

, „Schmieder, Karl Christoph“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1891), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
